

RS OGH 1968/11/27 12Os230/68, 12Os126/78, 12Os14/79, 10Os59/79, 15Os57/96

JUSLINE Entscheidung

⌚ Veröffentlicht am 27.11.1968

Norm

StPO §68

StPO §345 Z1

Rechtssatz

Der Umstand, daß ein Richter dem Beschuldigten nach geschlossener Voruntersuchung die Anklageschrift kundgemacht hat und sodann die Vorlage der Akten gemäß dem § 210 Abs 1 StPO verfügt hat, nicht aber die Voruntersuchung selbst geführt hat, bewirkt keinen Ausschließungsgrund im Sinne des § 68 Abs 2 StPO (vgl KH 928).

Entscheidungstexte

- 12 Os 230/68

Entscheidungstext OGH 27.11.1968 12 Os 230/68

Veröff: EvBl 1969/193 S 275 = RZ 1969,68

- 12 Os 126/78

Entscheidungstext OGH 07.09.1978 12 Os 126/78

nur: Der Umstand, daß ein Richter dem Beschuldigten nach geschlossener Voruntersuchung die Anklageschrift kundgemacht hat. (T1) Veröff: EvBl 1979/75 S 220

- 12 Os 14/79

Entscheidungstext OGH 15.02.1979 12 Os 14/79

nur T1

- 10 Os 59/79

Entscheidungstext OGH 03.10.1979 10 Os 59/79

Beisatz: Hier: Einholung eines ergänzenden Gutachtens gemäß § 254 StPO. (T2)

- 15 Os 57/96

Entscheidungstext OGH 09.05.1996 15 Os 57/96

nur T1

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1968:RS0097273

Dokumentnummer

JJR_19681127_OGH0002_0120OS00230_6800000_001

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.
www.jusline.at